

	<p>Object: Ganzfigurporträt von Karl Ferdinand Sohn in seinem Atelier im Mahre 1846, von Wilhelm Camphausen</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Collection: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventory number: Gr 001329</p>
--	---

Description

Lässig auf die rechte Lehne eines aufwendig gestalteten historistischen Stuhles gesetzt, zündet sich der Düsseldorfer Maler Karl Ferdinand Sohn eine Zigarette an. Links von ihm steht ein begonnenes Damenporträt, davor steht ein einfacher Lehnstuhl mit daraufliegenden Malutensilien. Die im Hintergrund gezeigte Wand ist reich mit verschiedenen Statuen auf an der Wand befestigten Podesten sowie zwei Rundmedaillons geziert, während sich hinter dem Sessel ein architektonisch gerahmter Türdurchbruch zeigt, der in eine Art Galerie oder Glashaus mit exotischen Pflanzen, wie Palmen und Bananenstauden führt. Hier steht auch eine ganzfigurige antike Frauenstatue. Die gesamte Szenerie betont den gesellschaftlichen Erfolg des Künstlers, der arrivierte ist, und in eine wohlhabende bürgerliche Schicht aufgestiegen ist.

Karl Ferdinand Sohn war einer der akademischen Lehrer Carl Christian Andreaes. In der Lithographie findet sich links unten die Signatur "WC 46" von Wilhelm Camphausen, dem Zeichner des Blattes; unter dem Blatt steht links "gez. von W. Camphausen" und rechts "Gedr. von W. Severin. Ddorf." In der Mitte wird eine faksimilierte Unterschrift "P. Sohn" wiedergegeben.

Christian Juranek

Basic data

Material/Technique:	Lithographie
Measurements:	45,0 x 35,3 m (Blattmaße); 31,5 x 28,7 cm (Lithographiemaß)

Events

Template creation	When	1846
	Who	Wilhelm Camphausen (1818-1885)
	Where	Düsseldorf
Printing plate produced	When	1846
	Who	Wilhelm Severin (1809-1888)
	Where	Düsseldorf
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Karl Ferdinand Sohn (1805-1867)
	Where	

Keywords

- Exoticism
- Historicism
- Innenraumansicht
- Interior
- Künstlerporträt
- Tobacco smoking